

## ARCHIV FÜR DIPLOMATIK

### 1. Hinweise zur Einrichtung von Aufsätzen und Miscellen

#### Allgemein

- a) Die Beiträge, für deren Inhalt die Verantwortung bei den Autoren liegt, sind druckreif und unter Beachtung der nachfolgend aufgeführten Normen einzureichen. Die Texte können in deutscher, englischer, französischer, italienischer oder spanischer Sprache verfasst sein.
- b) Wir bitten darum, alle Manuskripte sowohl im Ausdruck als auch elektronisch gespeichert zuzusenden (Auf CD-rom, per Post oder per E-Mail an: meyera@staff.uni-marburg.de bzw. an: GHW@lrz.uni-muenchen.de oder irmgard.fees@lrz.uni-muenchen.de).
- c) Geben Sie auf jeden Fall an, welches Textverarbeitungsprogramm Sie verwendet haben und in welcher Version. Es würde die Weiterverarbeitung vereinfachen, wenn Sie Ihren Text als Word-Datei (doc, docx) oder als Rich Text Format (rtf) abspeichern würden.
- d) Verzichten Sie bitte auf alle über die Standardeinstellungen Ihres Programms hinausgehenden Formatierungsoptionen (wie Blocksatz, Schriftarten, Zeilenabstand usw.). Ausnahmen sind lediglich *Kursivsatz* für Quellenzitate und KAPITÄLCHEN für die Nachnamen von Autoren, Editoren und Herausgebern.

Zusätzlich bitten wir Sie, bei deutschsprachigen Aufsätzen ein englisches, bei fremdsprachigen ein deutsches Abstract (maximal 1.000 Zeichen) am Ende Ihres Aufsatzes hinzuzufügen.

#### Anmerkungen

- a) Die Anmerkungen werden fortlaufend gezählt und jeweils an das Seitenende gesetzt. Die Anmerkungsnummern im Text werden hochgestellt (ohne Klammer), gegebenenfalls stets vor dem Satzzeichen. Im Anmerkungsapparat werden sie behandelt wie im Text.
- b) Mehrere Zitate in den Anmerkungen werden durch Strichpunkt voneinander getrennt. Autoren, die in einer Anmerkung mehrmals erscheinen, sind mit „DERS.“ bzw. „DIES.“ zu zitieren. Folgt eine Arbeit in der gleichen Zeitschrift, wird diese mit „Ebd.“ abgekürzt.
- c) Bitte verwenden Sie nur Kürzel aus dem Abkürzungs- und Siglenverzeichnis.
- d) Autoren-, Editoren- und Herausgebernamen in den Anmerkungen bitte in Kapitälchen setzen und Vornamen nicht abkürzen.
- e) Bandzahlen werden ohne Zusatz Band/Bd. oder ähnlich in arabischen Ziffern angegeben.
- f) Bei Nachdrucken sind zunächst Ort und Erscheinungsjahr der Originalausgabe anzugeben, hinterher der Nachdruck: Nachdr. Ort Jahr.
- g) Seitenangaben ist ein „S.“ voranzustellen, Spalten ein „Sp.“, Zeilenangaben ein „Z.“, Kapitelangaben aus Quellenwerken ein „c.“ – „Siehe“ ist auszuschreiben!

h) Wenn ein Titel mehr als einmal zitiert wird, ist ab der zweiten Zitation ein Kurztitel, in der Regel das tragende Substantiv des Titels zu verwenden und mit der Angabe „(wie Anm. xy)“ auf die Anmerkung mit der vollständigen bibliographischen Angabe zu verweisen.

## 2. Beispiele für Zitate

### **a) Monographien:**

Bernhard BISCHOFF, *Mittelalterliche Studien. Ausgewählte Aufsätze zur Schriftkunde und Literaturgeschichte 1*, Stuttgart<sup>2</sup> 1966. – *Kurzzitat*: BISCHOFF, *Mittelalterliche Studien 1* (wie Anm. xy) S. 120.

Christine GLASSNER/Alois HAIDINGER, *Die Anfänge der Melker Klosterbibliothek*, Melk 1996. – *Kurzzitat*: GLASSNER/HAIDINGER, *Anfänge* (wie Anm. xy) S. 40.

Hartmut HOFFMANN, *Mönchskönig und rex idiota. Studien zur Kirchenpolitik Heinrichs II. und Konrads II.* (MGH Studien und Texte 8), Hannover 1993. – *Kurzzitat*: HOFFMANN, *Mönchskönig* (wie Anm. xy) S. 80.

Hermann CLAUS, *Untersuchungen zu den Wahlprivilegien der deutschen Könige und Kaiser für die Klöster von ihrer erstmaligen Verleihung bis zum Jahre 1024*, Phil. Diss. Greifswald 1911. – *Kurzzitat*: CLAUS, *Untersuchungen* (wie Anm. xy) S. 40.

### **b) Aufsätze:**

Arthur MENTZ, *Die tironischen Noten. Eine Geschichte der römischen Kurzschrift*, in: *AUF* 16 (1939) S. 287–384. – *Kurzzitat*: MENTZ, *Tironische Noten* (wie Anm. xy) S. 290.

Frederick M. CAREY, *The Scriptorium of Reims during the Archbishopric of Hincmar (845–882 A. D.)*, in: *Classical and Mediaeval Studies in Honor of Edward Kennard Rand*, hg. von Leslie Webber JONES, New York 1938, S. 41–60. – *Kurzzitat*: CAREY, *Scriptorium* (wie Anm. xy) S. 42.

### **c) Quellen:**

*Chronicon Wirziburgense*, ed. Georg WAITZ, *MGH SS* 6 (1844) S. 17–32.

Einhard, *Vita Karoli c. 1*, ed. Oswald HOLDER-EGGER, *MGH SS rer. Germ. in us. schol.* (<sup>6</sup>1911) S. 3 Z. 20 f.

ChLA 13 Nr. 570.

MGH Conc. 2/1 S. 61 Z. 23–26.

DD Kar. 1 Nr. 16 S. 24 Z. 6–12.

D Merov.85, D K.II.42, D K.III.20, D Lo.III. 90, DD F.I. 120–122

## Abkürzungs- und Siglenverzeichnis

AA SS	Acta Sanctorum
Abb.	Abbildung(en)
Abh.	Abhandlung(en)
Abh. München	Abhandlungen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (Die Abhandlungen anderer Akademien werden in entsprechender Abkürzung zitiert. Gemeint ist stets die philosophisch-historische oder entsprechende Klasse)
ADB	Allgemeine Deutsche Biographie
AfD	Archiv für Diplomatik, Schriftgeschichte, Siegel- und Wappenkunde
AHP	Archivum Historiae Pontificiae
AHR	American Historical Review
AKG	Archiv für Kulturgeschichte
Anm.	Anmerkung(en)
Archiv	Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde
AUF	Archiv für Urkundenforschung
Aufl.	Auflage(n)
AZ	Archivalische Zeitschrift
Bd., Bde.	Band, Bände
BDLG	Blätter für deutsche Landesgeschichte
BECh	Bibliothèque de l'École des Chartes
Bibl.	Bibliothek, Bibliothèque, Biblioteca
BMCL	Bulletin of Medieval Canon Law N.F.
BOUQUET	Recueil des Historiens des Gaules et de la France, hg. von Martin BOUQUET u.a.
ChLA	Chartae Latinae Antiquiores
CLA	Codices Latini Antiquiores
CSEL	Corpus Scriptorum Ecclesiasticorum Latinorum
D – DD	Diploma – Diplomata ergänzt um die abgekürzten Herrschernamen. Beispiele: zu Otto III: D O.III. 28 zu Friedrich II: D F.II. 55
DA	Deutsches Archiv für Erforschung (bis 1944: Geschichte) des Mittelalters
Diss.	Dissertation
EHR	English Historical Review
FmSt	Frühmittelalterliche Studien
FSGA	Freiherr-vom-Stein-Gedächtnisausgabe
FSI	Fonti per la storia d'Italia
Germ. Pont.	Germania Pontificia
Hg., hg.	Herausgeber(in), herausgegeben
HJb	Historisches Jahrbuch
HRG	Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte
Hs., Hss.	Handschrift(en)
hsl.	Handschriftlich
HV	Historische Vierteljahrsschrift
HZ	Historische Zeitschrift
It. Pont.	Italia Pontificia
Jg.	Jahrgang

Jh.	Jahrhundert (Deklinationsformen unverändert)
JK	JAFFÉ/KALTENBRUNNER
JE	JAFFÉ/EWALD
JL	JAFFÉ/LÖWENFELD
LexMA	Lexikon des Mittelalters
LG	Landesgeschichte
LThK	Lexikon für Theologie und Kirche
MGH	Monumenta Germaniae Historica
Auct. ant.	Auctores antiquissimi
Briefe d. dt. Kaiserzeit	Die Briefe der deutschen Kaiserzeit
Capit.	Capitularia regum Francorum
Capit. episc.	Capitula episcoporum
Conc.	Concilia
Const.	Constitutiones
Dt. Chron.	Deutsche Chroniken
Dt. MA	Deutsches Mittelalter. Kritische Studentexte
DD	Diplomata
	Verwenden Sie bitte die von den MGH vorgegebenen Siglen! <a href="http://www.dmggh.de/de/fs1/object/display.html?sortIndex=030">http://www.dmggh.de/de/fs1/object/display.html?sortIndex=030</a>
Epp.	Epistolae (in Quart)
Epp. saec. XIII	Epistolae saeculi XIII
Epp. sel.	Epistolae selectae
Fontes iuris	Fontes iuris Germanici antiqui in usum scholarum separatim editi
Fontes iuris NS	Fontes iuris Germanici antiqui, Nova series
Ldl	Libelli de lite imperatorum et pontificum
Libri mem.	Libri memoriales
Libri mem. NS	Libri memoriales et Necrologia, Nova series
LL	Leges (in Folio)
LL nat. Germ.	Leges nationum Germanicarum
Necr.	Necrologia Germaniae
Poetae	Poetae Latini medii aevi
QQ zur Geistesgesch.	Quellen zur Geistesgeschichte des Mittelalters
SS	Scriptores (in Folio)
SS rer. Germ.	Scriptores rerum Germanicarum in usum scholarum separatim editi
SS rer. Germ. NS	Scriptores rerum Germanicarum, Nova series
SS rer. Lang.	Scriptores rerum Langobardicarum
SS rer. Merov.	Scriptores rerum Merovingicarum
Staatschriften	Staatschriften des späteren Mittelalters
M Schr.	Maschinenschrift
MIGNE PL	J.-P. MIGNE, Patrologia Latina
MIÖG	Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung (1923-1942: MÖIG)
MLW	Mittellateinisches Wörterbuch
NA	Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde
Nachdr.	Nachdruck
Nachrichten Göttingen	Nachrichten von der Akademie (bis 1940: Gesellschaft) der Wissenschaften in Göttingen, phil.-hist. Klasse

NDB	Neue Deutsche Biographie
NF, NS	Neue Folge; Nova Series, Nuova Serie u. dgl.
Nr.	Nummer
POTTHAST	POTTHAST, Regesta Pontificum Romanorum
QE	Quellen und Erörterungen zur bayerischen (und deutschen) Geschichte
QFIAB	Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken
RI	Regesta Imperii
Rep. font.	Repertorium fontium historiae medii aevi (1962 ff.)
Rev. Bén.	Revue Bénédictine
RH	Revue historique
RHE	Revue d'Histoire Ecclésiastique
RIS <sup>1</sup>	Rerum Italicarum Scriptores, alte Ausgabe (1723 ff.), hg. von MURATORI
RIS <sup>2</sup>	Rerum Italicarum Scriptores, neue Ausgabe (1900 ff.)
RTA	Deutsche Reichstagsakten
SB München	Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (Die Sitzungsberichte anderer Akademien werden in entsprechender Abkürzung zitiert. Gemeint ist stets die philosophisch-historische oder entsprechende Klasse)
SZG	Schweizerische Zeitschrift für Geschichte
STEGMÜLLER	Friedrich STEGMÜLLER, Repertorium biblicum medii aevi
StM	Studi Medievali
StMGBO	Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktiner-Ordens und seiner Zweige
STUMPF	STUMPF/BRENTANO, Die Reichskanzler 2
Tab.	Tabelle(n)
Taf.	Tafel(n)
ThLL	Thesaurus Linguae Latinae
UB	Urkundenbuch
Univ.	Universität
Vf.	Verfasser(in) (Deklinationsformen unverändert)
vgl.	vergleiche
VL	Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon
VSWG	Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
VuF	Vorträge und Forschungen
ZBLG	Zeitschrift für bayerische Landesgeschichte
ZGO	Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins
ZHF	Zeitschrift für historische Forschung
ZKG	Zeitschrift für Kirchengeschichte
ZRG	Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Germanistische Abteilung
GA	Kanonistische Abteilung
KA	Romanistische Abteilung
RA	
Zs.	Zeitschrift(en)
ZSG	Zeitschrift für Schweizerische Geschichte